

Pressemitteilung

Gemeinsam für Bettina

Münchebergerin leidet an Blutkrebs und benötigt eine Stammzellspende

Köln/Müncheberg, 24.05.2022 – Bettina benötigt dringend eine Stammzellspende, um zu überleben. Um die weltweite Suche nach einem „genetischen Zwilling“ zu unterstützen, setzen Bettinas Familie und Freund:innen alle Hebel in Bewegung, um zu helfen. Gemeinsam mit der DKMS organisieren sie eine Online-Registrierungsaktion. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über www.dkms.de/bettina ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht zum Lebensretter oder zur Lebensretterin werden.

Die Diagnose Blutkrebs kam Anfang Mai und reißt die Unternehmerin aus Müncheberg völlig aus dem Leben. Bettina leidet anfänglich unter spontanem Nasenbluten und ist plötzlich kurzatmig beim Treppensteigen. Sie macht einen Termin bei ihrem Hausarzt, der alarmierende Blutwerte feststellt und Bettina sofort ins Krankenhaus überweist. Nach weiteren Untersuchungen steht fest, Bettina kann nur überleben, wenn es – irgendwo auf der Welt – einen Menschen mit nahezu gleichen Gewebemerkmale gibt, der zur Stammzellspende bereit ist.

Gemeinsam mit der DKMS haben die Initiatoren für Bettina innerhalb weniger Tage eine Online-Aktion ins Leben gerufen. „Unsere Mutter ist ein Lieblingmensch: zum Pferde stehen, kämpferisch für ihre Ziele und Ideale und sie gibt alles für ihre Familie und die Menschen, die ihr nahestehen. Jetzt braucht sie unsere Hilfe!“, so Bettinas Sohn, Robert. Die ganze Familie und ihre Freund:innen rufen unter dem Motto: „Gemeinsam für Bettina“ zur Registrierung auf und unterstützen so die Suche nach einem „genetischen Zwilling“ für Bettina und andere Patient:innen.

Bettina hat aktuell viele Phasen in denen sie sehr müde und erschöpft ist. Ein Zustand den sie eigentlich nicht kennt. Zusammen mit ihrem Mann Jürgen sind die beiden als „Powercouple“ bekannt. Eine feste Einheit, der kein Projekt zu schwierig ist und die gemeinsam noch viel vorhat. Neben ihrer gemeinsamen Firma, gestalten sie gern ihr Zuhause. Die neue Scheune im Vintage-Stil, probieren sich als Spargelbauern mit Hühnerstall oder bauen gleich den ganzen Garten zu einem insektenerhaltenden Bereich um, in dem heimische, bienenfreundliche Pflanzen Kulturpflanzen ersetzen. Für Bettina gibt es immer neue Ideen - ihrer Kreativität und Jürgens handwerklichen Fähigkeit sind keine Grenzen gesetzt.

Aber die vielen Projekte und Ideen müssen jetzt erst einmal warten. Derzeit gilt Bettinas ganze Aufmerksamkeit ihrer Heilung, an die sie ganz fest glaubt und für die sie kämpft. Außerdem steht das Familienhighlight des Jahres an, Bettinas Tochter Franziska heiratet.

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Bettina und anderen Patient:innen helfen und sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/bettina die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jede:r nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender:innen, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patient:innen zur Verfügung. „Wir hoffen, dass wir mit unserem Online-Aufruf eine Welle der Hilfsbereitschaft auslösen. Je mehr Menschen sich registrieren lassen, desto größer sind die Überlebenschancen für unsere Mutter und andere Patient:innen weltweit. Zudem ist vielen auch gar nicht bekannt, dass die Spende derzeit zu circa 90 Prozent peripher, also über die Armvenen erfolgt.“, weiß Franziska, Bettinas Tochter.

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme jeder Spenderin oder jeden Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

DKMS Spendenkonto

IBAN: DE19700400608987000328

Verwendungszweck: Bettina/BTN001

Über die DKMS

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde 1991 in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet und verfolgt seitdem mit heute mehr als 1.000 Mitarbeiter:innen weltweit das Ziel, möglichst vielen Menschen eine zweite Lebenschance zu geben. Dies ist ihr bis heute mit über 11 Millionen registrierten Lebensspender:innen durch die Vermittlung von Stammzellspenden mehr als 100.000 Mal gelungen. Damit ist sie weltweit führend in der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Stammzelltransplantaten. Neben Deutschland ist die Organisation in den USA, Polen, UK, Chile und Afrika aktiv. In Indien hat sie gemeinsam mit dem Bangalore Medical Services Trust das Joint Venture DKMS-BMST gegründet.

Darüber hinaus engagiert sich die DKMS im Bereich Medizin und Wissenschaft mit ihrer eigenen Forschungseinheit, um die Überlebens- und Heilungschancen von Patient:innen immer weiter zu verbessern. In ihrem Hochleistungslabor, dem DKMS Life Science Lab, setzt sie weltweit Maßstäbe bei der Typisierung potenzieller Stammzellspender:innen.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de.

DKMS gemeinnützige GmbH
Christian Werheid
Tel: 0221 940582-3523
werheid@dkms.de

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de